Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09244982
Kreis	Chemnitz, Stadt
Gemeinde	Chemnitz, Stadt
Anschrift	Park der Opfer des Faschismus -
Gem. * Fl-stck. * Flur	Chemnitz * 4134
Bauwerksname	OdF-Denkmal; Johannisfriedhof (ehem.); Park der Opfer des Faschismus (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal o. g. Sachgesamtheit: Denkmal für die Opfer des Faschismus (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - gleiche Anschrift - Obj. 09244638); strenge Denkmalanlage in der Mittelachse des Platzes, dessen östlichen Abschluss sie bildet, künstlerisch und geschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Hanns Diettrich (1905-1983). „VVN-Ehrenmal“. 1952. Rochlitzer und Hilbersdorfer Porphyrtuff. Höhe 5 m, Breite 15 m.

Am Rande des Parks der Opfer des Faschismus gelegenes Ehrenmal der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes (VVN) in Form einer monumentalen, pylonenhaft gestalteten Mauer. Das 1952 eingeweihte Denkmal des Chemnitzer Bildhauers Hanns Diettrich bildet den hinteren Abschluss eines korridorartig angelegten und im Bereich vor der Mauer um zwei Stufen erhöhten Platzes. Zentral vor der Mauer steht auf zweistufigem Unterbau ein Quader, aus dem an der Vorderseite das VVN-Symbol, ein auf der Spitze stehendes Dreieck, herausgearbeitet ist. In der darüber liegenden Mauerfläche die Inschrift „Sie starben damit ihr weiterlebt“. Die den Quader bekrönende Feuerschale – nachgewiesen auf einer Abbildung aus dem Jahr 1973 – ist heute nicht mehr vorhanden. Zwei in die aus Quadern geschichtete und mit einer Deckplatte abschließende Mauer eingelassene Platten mit lebensgroßen, szenischen Darstellungen im Hochrelief rahmen das Postament: die rechte Szene zeigt von ihren Peinigern vorgeführte Häftlinge, die linke deren Befreiung durch sowjetische Soldaten. An der rückwärtigen Mauerfläche inschriftlich das Goethe-Zitat „Doch rufen von drüben die Stimmen der Geister/ die Stimmen der Meister:/ Versäumt nicht zu üben die Kräfte des Guten/ Hier winden sich Kronen in ewiger Stille,/ die sollten mit Fülle die Tätigen lohnen./ Wir heissen euch hoffen. Goethe“. Kulturdenkmal aus zeitgeschichtlichen Gründen.

LfD/2015

Datierung	1952 (Mahnmal OdF)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XLV/39/2**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	Denkmal für die Opfer des Faschismus



Fotonummer	**XLV/39/3**
Aufnahmejahr	
Fotograf	
Beschreibung	Denkmal für die Opfer des Faschismus



Fotonummer **XLV/39/4**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung Denkmal für die Opfer des Faschismus



Fotonummer **DF 408 387**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung Denkmal für die Opfer des Faschismus



Fotonummer **DF 408 388**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung Denkmal für die Opfer des Faschismus



Fotonummer **F 09244982 A**
Aufnahmejahr 2009
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Denkmal für die Opfer des Faschismus



Fotonummer **F 09244982 B**
Aufnahmejahr 2018
Fotograf
Beschreibung Denkmal für die Opfer des Faschismus, rückseitige Inschrift

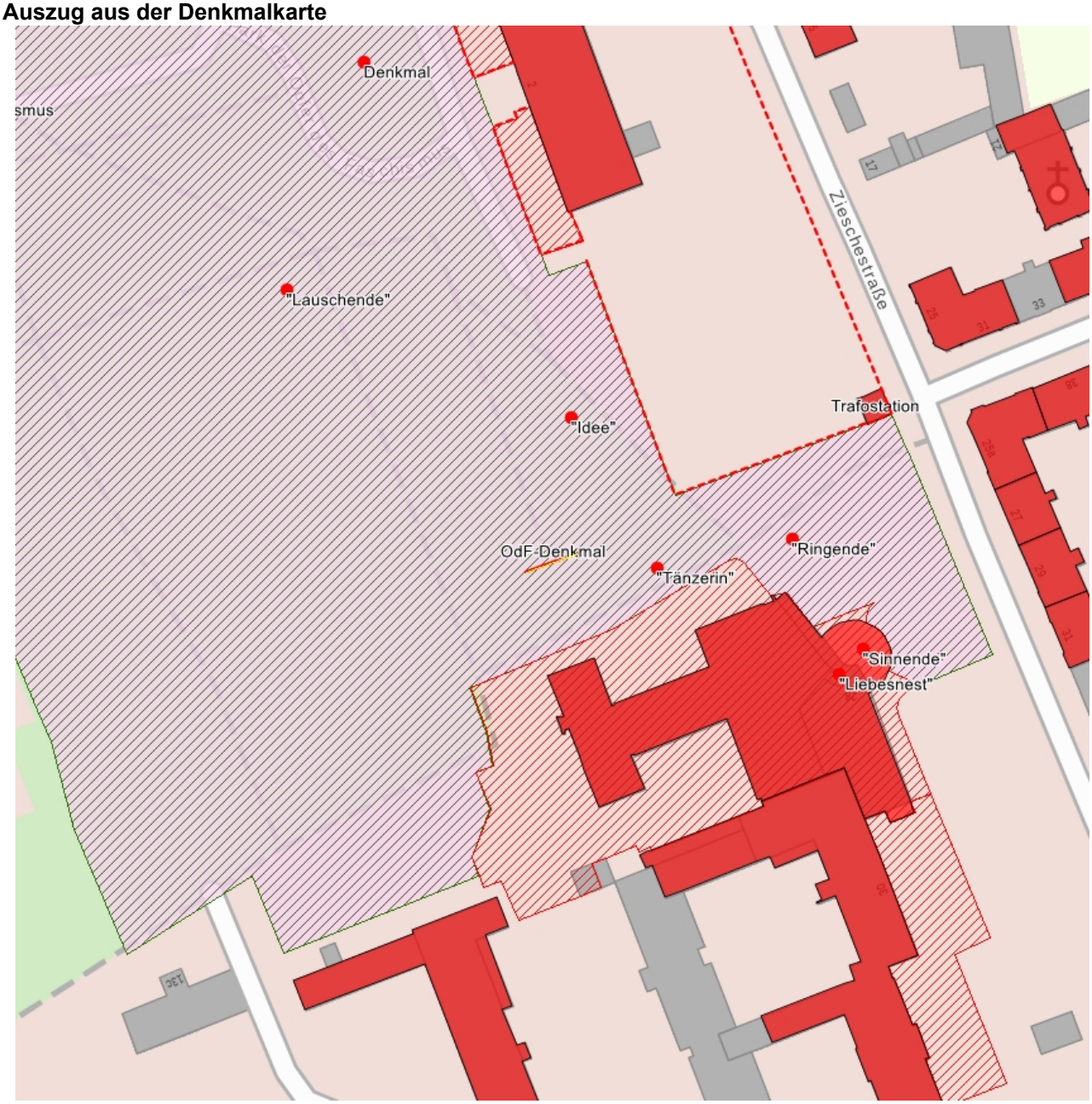


Fotonummer **F 09244982 C**
Aufnahmejahr 2018
Fotograf
Beschreibung Denkmal für die Opfer des Faschismus, Detail



Fotonummer **F 09244982 D**
Aufnahmejahr 2018
Fotograf
Beschreibung Denkmal für die Opfer des Faschismus, Detail

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.